

## Risikoerkennung und Haftungsfreizeichnung

- Ich bin mir bewusst, dass das Begehen eines Klettersteiges mit Risiken für mich verbunden ist.
- Ich habe die **Videoanleitung zum Klettersteigset** angeschaut und die u.a. **Einschulung** gelesen.
- Das Begehen von Klettersteigen birgt nach wie vor ein Restrisiko (Steinschlag, Wetter, Steiganlage nicht durchgehend gesichert, voraussteigende Kletterer usw.)
- Können und Einschätzung der Schwierigkeiten werden **eigenverantwortlich** von mir, gegebenenfalls für meine Kinder, entschieden.
- Die Leihhausrüstung wird nach Benutzung ordnungsgemäß überprüft. Ich habe diese in bestem Zustand übernommen.
- Mit dem Umgang der Ausrüstung (Helm, Gurt, Klettersteigset, Videoanleitung zum Klettersteigset) und der Handhabung am Klettersteig bin ich vertraut.
- Ich verzichte auf eine Klageerhebung gegenüber dem Club Vertikal insbesondere für leicht fahrlässig herbeigeführte Schäden an meiner Person.
- Ich bestätige, dass ich eine Unfallversicherung habe. Leistungen aus meiner Versicherung müssen auf eine allfällig zugesprochene Entschädigung angerechnet werden.
- Ich bin mit der Gerichtsbarkeit des zuständigen Gerichts in Tirol, unter Anwendung des österreichischen Rechts, einverstanden.
- Bei Personen unter 40 kg und über 100 kg kommt der Bandfalldämpfer nicht zur gewünschten Wirkung.

### **R e c h t s w a h l u n d G e r i c h t s s t a n d**

- Zur Entscheidung von Streitigkeiten aus und im Zusammenhang mit dem vorliegenden Vertrag einschließlich der Frage des gültigen Zustandekommens, des Bestandes oder Nichtbestandes und einer allfälligen Anfechtung dieses Vertrags ist ausschließlich das für den Standort von Clubvertikal sachlich und örtlich zuständige Gericht zuständig.
- Es gilt ausschließlich österreichisches Recht. Die Anwendung der Bestimmungen des österreichischen IPRG und sonstiger Kollisionsnormen sowie das Übereinkommen der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf (UN CISG) ist ausgeschlossen.

Durch meine Anmeldung online akzeptiere ich oben genannte Punkte

## Club Vertikal – Einschulung und Führung am Klettersteig

Tel. +43 676 6132066, [info@clubvertikal.at](mailto:info@clubvertikal.at)

### Verbindung des Klettersteigsets mit dem Klettergurt



Klettersteigset und Gurt werden mit einem **Ankerstich** (siehe oben) verbunden.

Es werden immer beide Karabiner nacheinander am Sicherungsseil eingehängt. Auf keinen Fall beide Karabiner gleichzeitig aushängen.

### Die Klettersteigausrüstung bestehend aus

- Klettersteigset mit Bandfalldämpfer und 2 Karabiner
- Gurt verstellbar – Selbstblockierende Schnallen am Bein und Hüfte müssen nach außen zeigen (nicht verdreht)
- Helm verstellbar in 2 Größen, Verstellung für alle Kopfgrößen möglich

**Achtung:** für Personen (Kinder) unter 40 kg und über 100 kg funktionieren die Bandfalldämpfer nicht ordnungsgemäß! Die daraus resultierenden Kräfte auf den Körper sind gesundheitsschädigend. Gerne informieren wir sie individuell über die richtige Benutzung und Anwendung der Ausrüstung.

**Machen sie am Anfang auf jeden Fall eine Einschulung bei einem Bergführer von Club Vertikal – Erlebnis und Sicherheit stehen nämlich an erster Stelle!**

### Information Klettersteig

Ein **Klettersteig** ist ein mit Eisenleitern, Eisenstiften, Klammern (als Trittstufen) und (Stahl) Seilen gesicherter Kletterweg am Felsen. Früher wurden Felspassagen von Wanderwegen mit Stahlseilen abgesichert und versichert. **Diverse versicherte Steige (kein Klettersteig da nicht durchgehend gesichert) auf die Ellmauer Halt oder der Jubiläumssteig sind keine Klettersteige.**

**Voraussetzungen:** gute Kondition, Vorkenntnisse Klettern, Wissen über die Handhabung der Ausrüstung, Kursteilnahme oder Einschulung bei Clubvertikal

**Ausrüstung:** Genormte Ausrüstung – Helm, Klettersteigset, Gurt, Handschuhe, Rucksack mit persönlichen Dingen, Erste Hilfe, Witterungsschutz, geeignete Schuhe mit guter Reibungssohle, Handy

## **Bewertungen von A-F**

**A** - oft eine Wanderung, bei exponierten Stellen mittels Geländer, Stahlseil versichert, meistens sind keine Sicherungen vorhanden und können von untrainierten, trittsicheren Wanderer problemlos gemeistert werden

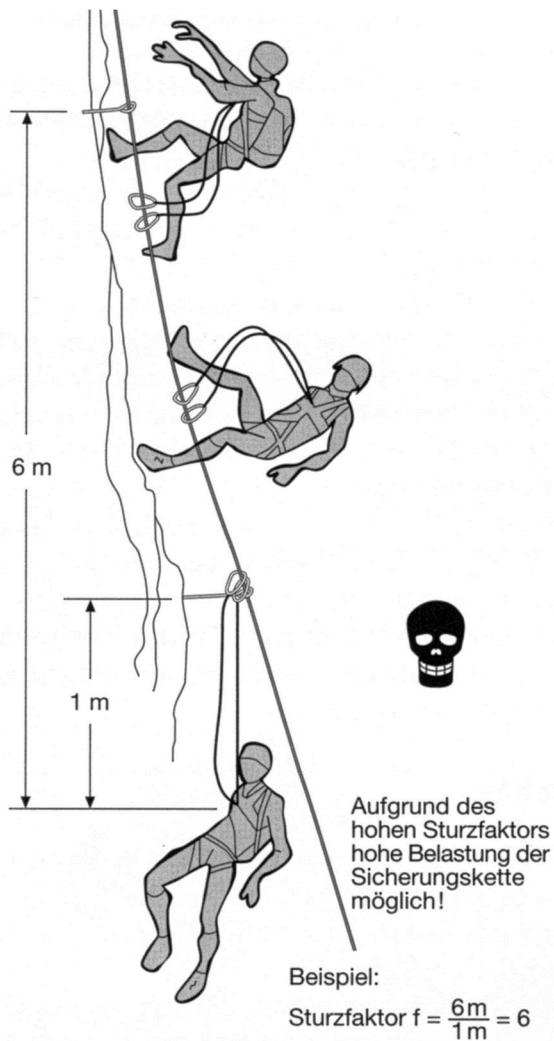
**B** - bereits steileres Felsgelände das mittels Trittstiften, Stahlseilen gesichert ist. Leitern werden länger und steiler eine gewisse Armkraft ist Voraussetzung, bei Seilbrücken ist eine gewisse Geschicklichkeit erforderlich. Auch routinierte Klettersteiggeher verwenden die Selbstsicherung. Für Kinder und Anfänger wird eine zusätzliche Seilsicherung angeraten.

**C** - sehr steiles Felsgelände mit meist senkrechten Passagen oder leichten Überhängen die mittels Leitern, Trittstiften und Klammern versehen sind. Die Abstände zu den Triffstiften, Klammern werden größer und erfordern sehr viel Kraft. Absolute Selbstsicherung. Für Kinder und Anfänger nicht geeignet.

**D** - meistens senkrechter Fels mit wenig Raststellen. Oft nur ein Drahtseil, Trittstifte und Eisenklammern. Falls Klammern und Trittstifte vorhanden sind, sind die Abstände sehr groß. Die Bewältigung diese Steiges ist nur trainierten Klettersteiggehern mit sehr viel Kraft und Ausdauern zu bewältigen. Eine zusätzliche Bandschlinge mit einem Karabiner (Rastschlinge) ist vom Vorteil damit kann eine Pause eingelegt werden. Nichts für Anfänger! Jugendliche und Schwächere Klettersteiggeher sollten zusätzlich mittels Seils gesichert werden.

**E** - lange Passagen an glatten, senkrechten Felspassagen, große Überhänge die nur mit extremer Kraft, technisch und moralisch anspruchsvoll sind. Nur vom sehr gut trainierten Klettersteiggeher zu bewältigen. Auch gute Bergsteigen brauchen teilweise eine Seilsicherung aber auf jeden Fall eine zusätzliche Kurzfixierung.

**F** – nicht angeführt



Die Verletzungsgefahr bei einem Sturz im Klettersteig ist sehr hoch. Die Ausrüstung (Helm, Gurt und Klettersteigset) ist nur als persönliche Schutzausrüstung (PSA) gegen Absturz geeignet und kann kaum Verletzungen verhindern.

**Notfallnummer der Bergrettung 140**

**Notfallnummer Rettung 144**

**Euronotruf 112**